mahl zugelassen und in die evangelisch-lutherische Kirche aufgenommen. (Von einem „Umtaufen" ist nicht die Rede. Nur Juden, Heiden, Mohamedaner, u. dgl. und etwa Leute, die ihre Taufe nicht nachweisen können, werden getauft. Eine solche Taufe wird auch anders als an Kindern vollzogen.) Darüber nimmt dann der Pfarrer von Wehlen ein Protokoll auf, stellt dem Müller zu seiner Legitimation einen Aufnahmeschein aus und benachrichtigt schriftlich das römisch-katholische Pfarramt in Pirna von der geschehenen Aufnahme Müller's.

Selbstverständlich ist der ganze Vorgang ebenso, wenn Jemand aus der evangelisch-lutherischen Kirche aus- und zur römisch-katholischen Kirche übertritt.

Ein Uebertritt ohne Entlaßschein ist in Sachsen unmöglich; ein Geistlicher, der Jemand ohne solchen in seine Kirche aufnehmen oder ihn durch Versprechungen oder Drohungen zum Uebertritt verleiten wollte, würde hart bestraft werden (§ 9 des genannten Mandats).

Aehnlich vollzieht sich der Uebertritt zu den staatlich nicht anerkannten Religionsgemeinschaften und Secten, wie Methodisten, Baptisten, Irvingianer, Tempelgemeinde und Andern mehr.

Auch Ausländer, sofern sie in Sachsen ihren Wohnsitz haben und nicht nur für kurze Zeit, vorübergehend, sich hier aufhalten, können nach den obigen Anführungen aus- und übertreten.

Noch sei einer weitverbreiteten Meinung gedacht, nach welcher Jemand, der übertreten will, seinen bisherigen Glauben abschwören müsse, zum Theil unter Verfluchung seiner Lehrer, Erzieher, ja sogar seiner Eltern. In der griechisch-russischen Kirche soll das heute noch vorkommen, wie aus den Zeitungsnachrichten über einen vor Kurzem stattgefundenen Uebertritt hervorzugehen scheint. In der römisch-katholischen Kirche ist es früher vorgekommen, wie Meier, Kirchenrecht § 207, Note 8, und Richter-Dove, Kirchenrecht § 249, Note 4, mit Belegen erhärten, doch nicht als Forderung der Kirche, sondern der die Abschwörung entgegennehmenden Priester. Bei der Aufnahme in die evangelisch-lutherische Kirche wird ein Abschwören des früheren christlichen Glaubensbekenntnisses nicht verlangt.

B. H. (im Pirnaer Anz.)

Zur Erinnerung an eine große Zeit.

(Kriegsnachrichten aus 1870/71er Zeitungen.)

24. Oktober.

Kinzheim. (Offiziell.) Schlettstadt heute kapitulirt. 2400 Gefangene gemacht, 120 Geschütze genommen.

gez. v. Schmeling.

Der Besitz Schlettstadts ist deshalb von großer Wichtigkeit, weil es die Eisenbahn nach Luneville und Nancy beherrscht.

Frankfurt a. M. Aus Weißenburg wird der „Frkf. Ztg." geschrieben: An das Bürgermeisteramt der Stadt Weißenburg ist folgende Ordre des bayrischen Etappenkommandos ergangen: „Laut Oberbefehls des Oberkommandos der kgl. 3. Armee wird bekannt gemacht, daß von jetzt ab auf jedem Bahnzuge, welcher von hier in das Innere des Landes abgeht, angesehene Einwohner auf der Lokomotive mitzuführen sind. Es wird diese Maßregel durch die häufig vorkommenden Beschädigungen der Eisenbahnlinien nothwendig gemacht und allen Einwohnern zur Kenntniß gebracht, damit dieselben erfahren, daß ihre eigenen Landsleute durch Entgleisung von Eisenbahnzügen zunächst betroffen werden. Weißenburg, 21. Oktober 1870. Das kgl. bayrische Etappenkommando. Scheidlin, Major." — Durch ebensolche Maßregeln mußten auch die deutschen Feldposten gegen die Angriffe der Freischützen sichergestellt werden.

Brüssel. Die letzten Journale aus Tours enthalten folgende Notizen: Der an die Spitze des Armeewesens als Gambettas Kriegssekretär gestellte Ingenieur Freycinet hat seine Amtswirksamkeit damit begonnen, die Generalstabskarte von Frankreich photographiren zu lassen, um damit sämmtl. Offiziere der französischen Armee zu versehen. Ironisch fügen einige Journale dieser Meldung bei: „So werden denn künftighin unsere Landeskinder fast ebenso genau das Kriegsterrain kennen, wie die preußischen Offiziere."

Standesamts-Nachrichten

auf die Zeit vom 1. bis 15. October 1895.

Geboren: Ein Sohn: d. Decorationsmaler Christian Wilhelm Schulz h., 28./9. d. Gastwirth Gust. Adolf Tittel h., 1./10. d. unverehel. Dienstmädchen Ida Anna Bertha Hahn h., 1. d. Handarb. Efried. Ernst Werner h., 2. d. Hammerarb. Karl Herm. Berger h., 6. d. Artillerie-Sergeant Franz Otto Böhme h., 4. d. Nachtwächter Friedr. Heinr. Theuring h., 9. d. Fouragehdlr. Otto Rich. Hörnig h., 9. d. Handarb. Johann Efried. Teichert h., 11. d. Schlosser Ferdin. Heinr. Klauß h., 10. Eine Tochter: Zwillingstöchter d. Schneidemühlenarb. Ernst Eduard Röder h., 1. d. Maler Gust. Louis Zöllner h., 29./9. d. Rangier-Vormann a. d. K. S. Staatseisenb. Louis Clem. Woldemar Kresse h., 2. d. Handarb. Friedr. Ernst Schiebahn h., 30./9. d. Hammerarb. Joh. Kusber in Poppitz, 3. d. Oelfabrikarb. Friedr. Herm. Schröder h., 3. d. Schlosser Friedr. Herm. Röder h., 2. d. Hammerarb. Karl Clem. Riedel h., 4. d. unverehel. Dienstmagd Pauline Ernestine Guke in Poppitz, 6. d. Fabrikarb. Ernst Hermann Schaal h., 3. d. Hammerarb. Friedr. Aug. Bäger in Poppitz, 4. d. Monteur Friedr. Traug. Glauch h., 12. d. Zeugschmied Ernst Aug. Müller h., 11. d. Viehhändler Jul. Bruno Schneider h., 14. d. unverehel. Dienstmädchen Anna Auguste Pauline Rößler in Poppitz, 10. d. Sattler und Wagenbauer Ernst Richard Leuschner h., 15. d. Kaufmann Otto Alfred Heyn h., 13. d. Schiffer Friedr. Aug. Herm. Wilhelm h., 15. d. Drechsler Rob. Herm. Mildner h., 15.

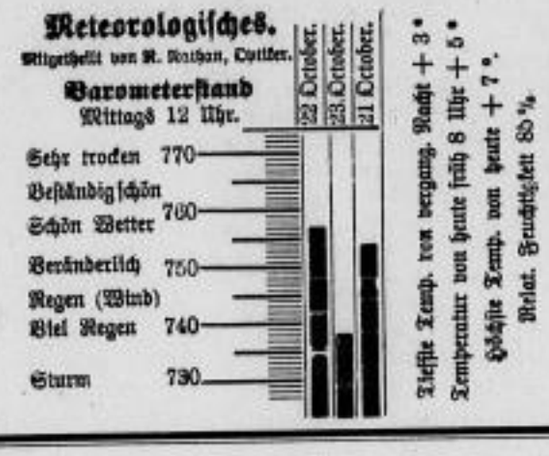
Aufgeboten: d. Restaurateur Alfred Ignaz Bergner h. m. d. Sophie Ida Sieler h. d. Kaufmann Ferdin. Anton Dittrich h. m. d. Selma Ida Barth h. d. Artillerie-Unteroffizier Max Richard Fischer h. m. d. Köchin Anna Hedwig Horack h.

Eheschließungen: d. Schmied Ed. Joh. Albert Paul Müller h. m. d. Schneiderin Pauline Antonie König h., 5. d. Contorist Heinr. Reinhard Porst h. m. d. Schneiderin Maria Helene Thomas h., 5. d. Kgl. Regierungsbaumeister Carl Friedr. Wilh. Zöllner in Berlin W. m. d. Emma Anna Louise Groche h., 15.

Gestorben: d. Schneidemühlenarbters. Ernst Eduard Röder h., T. 1 St., 1. d. Hammerarbters. Joh. Kusber in Poppitz, T. 1/4 St., 8. d. Malers Aug. Krischker h., T. 1 M., 8. d. st. Maschinenmstrs. Carl Friedr. Schäfer h., T. 9 M., 7. Johanne Christiane Zeidler geb. Wolf h., 77 J., 5. Johanne Henriette Täuber, verw. gew. Schramm, geb. Nitzsche h., 61 J., 9. d. Elbarbtrs. Traugott Leberecht Rollau in Poppitz, T. 8 M., 9. d. Werkmstrs. Aug. Hub h., S. 1 M., 9. d. Handarbtr. Ferd. Carl Junker aus Stauchitz, 19 J., 10.

Meteorologisches.

Mitgetheilt von R. Nathan, Optiker.



A. Meße, Bankgeschäft, Riesa, Hauptstraße.

An- und Verkauf von Werthpapieren. Ausführung aller in das Bankfach einschl. Geschäfte.

Börsen-Bericht des Riesaer Tageblattes. Dresden, 22. October.

Spesenfreie Coupon-Einlösung. Hypothekarische Vermittelungen. Unbedingte Geheimhaltung aller Geschäfte

Deutsche Fonds.	%	Cours
Reichsanleihe	4	105,40 b
do.	3½	104 bB
do.	3	98,60 G
Preuß. Consols	4	105,20 b
do.	3½	103,90 b
do.	3	98,70 G
Sächs. Anleihe 55er	3	99 G
do. 52/58	3½	103,10 b
do. 67 u. 69	3½	103,10 b
Sächs. Rente 5, 3, 1000, 500	3	98,60 b
do. 200	3	101,40 G
Sächs. Landrente 3, 1500	3½	101,20 b
do. 300	3½	101,20 b
Sächs. Landescult. 6, 1500	3½	101,30 b
do. 300	3½	—
do. 1500	4	—
do. 300	4	—
Leipz.-Dresd.-E.	4	—

	%	Cours
Sächs.-Schles.	4	—
Lbd.-Zitt. 100 Thl.	3	102,25 G
do. 25 „	4	105 G
Ldw. Crdt. u. Pfdbrfe.	3½	102,20 G
do.	4	103,50 G
Laus. Pfdbrfe.	3½	103,50 bG
Sächs. Erbl.-Pfdbrfe.	5½	103 B
Stadt-Anleihen.		
Dresdner	4	104 G
do.	3½	103 G
Chemnitzer	4	103,75 G
Leipziger	3½	—
do.	4	—
Riesaer	3½	—
Fremde Fonds.		
Italiener	4	—
Oesterr. Silber	4½	101 b
do. Gold	4½	103,10 G
Ungar. „	4	102,90 bG

	%	Cours
Rumän. amort.	5	100,50 B
Serb. 1884er Rte.	5	—
Türkenloose m. Cp. 1/4 1876		—
Prioritäten.		
Anh.-Tepl. Gold	4	—
B. Nordb. „	4	—
Buschth. I—III	5	109,75 G
Balhorn-Brauerei	4½	102 b
Felsenkeller-Br.	4	103 G
Lauchhammer	4	103,25 G
Deutsche Straßenb.	4	105 B
Friedrich-Augusth	4	103,50 G
Görlitzer Maschb. u. Eisseng.	4	102,50 G
Bankactien.	Div. %	
Allg. D. Cred.-Anst.	10	215,50 b
Chemnitzer Bankv.	6	—
Dresd. Credit	8	161 b
Disconto-Comm.	8	—

	Div. %	Z.-T.	Cours
Dresdner Bank	8	Jan.	179 G
Sächs. Bank	4½	„	123 b
„ Discontbank	6½	„	120,80 bG
Industrie-Actien.			
Felsenkeller-Brauerei	28	Oct.	586 G
Consol. Feldschlößchen	3½	„	129 e. bG
Meißner Felsenkeller	8	Sept.	195 G
D. Straßenbahn-G.	5	Jan.	171 G
Sächs.-B. Dampfsch.	8½	April	—
„Kette" D. Schleppsch.	3½	Jan.	92,25 b
Verein. Bautzner Papierfabriken	7	„	139 bG
Chemnitzer Pap.	8	Juli	146 G
Peniger Pat.-Pap.	6	„	115 G
Sebnitzer Pap.	0	April	63,25 G
Chemnitzer Werkz. u. M. (Zimmermann)	6	Juli	115,50 bG
Germania (Schwalbe)	5	Jan.	168 b
Webstuhl, Vereinigte Gr.-Hain u. Chem.	6	Juli	134,50 b

	Div. %	Z.-T.	Cours
Lauchhammer conv	5½	Juli	138,50 bG
Sächs. Gußstahl	10	„	210 G
„ Masch. (Hartm.	7	„	190 e. bB
S. Webstuhl (Schönh.)	12	„	274 G
Chemnitz. Act.-Spinn	9	Jan.	222 G
Elektrizitätswerk vorm O. L. Kummer & Co	4	„	156,50 bG
Friedr.-Aug.-Hütte	0	April	—
Görlitzer Maschb. u. Eisseng.	12		208 G
Glas-Indust. Siemens	11	Jan.	193 G
Act.-Ges. f. Glasfabr (vorm. Hoffmann)	7	Jan.	119 G
Dynam.-Trust-Comp.	10	Mai	—
Sächs. Holzindustrie-Ges. Rabenau	7	Juli	—
Banknoten.			
Franz. Bkn. 100 Fr.	—	—	—
Oest. „ 100 Fl.	—	—	169,90 bG
Russ. „ 100 R.	—	—	221,75 G

Baareinlagen verzinse p. a. bei: täglicher Verfügung mit 2½ %, monatlicher Kündigung 3½ %, dreimonatlicher Kündigung 4 %.

In der **Hauptstrasse** ist eine **schöne Wohnung,** 1. Etage, **zu vermiethen,** best. aus 3 Zimmern und Küche nebst Zubehör, und am 1. April 1896 zu beziehen. Näheres in der Exped. d. Bl.

Eine Wohnung, Nähe Wilhelmplatz, **mit Luftventilation,** sofort zu beziehen, eine desgl. zum 1. April. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

2 schöne Wohnungen, 2. Etage, sind **zu vermiethen** Kaiser Wilhelmplatz No. 2.

1 jüngeres, kräftiges **Dienstmädchen** sucht für Neujahr Frau Pastor Eras in Boritz.

Eine Frau zum Semmeltragen wird gesucht in der **Bäckerei Riederlagstr. 14.**

Gesucht Schlosser, welche Tafelwaagen bauen können. Reise wird vergütet. **O. Potrykus & Co.,** Waagenfabrik, Bremen.

30 tüchtige Maurer werden für ausdauernde Arbeit sof. **gesucht. Max Naumann.**

Wagenfett, Maschinen-, Cylinder-, Separatoren-, Fahrrad- und Nähmaschinenöl, Fischthran, consistentes Maschinenfett, Huffett Vaseline, russischen Talg und Lederfett, Ceresine, Saalwachs, Carbolineum, Rüböl und Petroleum 2c. empfehlen zu Engros- und Fabrikpreisen **F. W. Thomas & Sohn, Riesa, Hauptstrasse 69.**

Winter & Reichow, Maschinen-Fabrik, Riesa a E. empfehlen sämmtliche zum landwirthschaftlichen Betriebe erforderlichen **Maschinen und Geräthe** in bekannter vorzüglicher Ausführung und billigsten Preisen. Alle Reservetheile stets am Lager. — Reparaturen schnell und preiswerth.

Silberstahl-Rasirmesser No. 53, Klinge breit 18 mm

fein hohl geschliffen, für jeden Bart passend, 5 Jahre Garantie, nur Mk. 1.50 per Stück. **Feinste Etuis** mit Golddruck 15 Pfg. **Streichriemen,** einfache Mk. 1.—, doppelte Mk. 1.50. **Schärfmasse** dazu per Dose 40 Pfg. **Oel-Abziehsteine** Mk. —.40, 1.80 und 5.—. **Rasirnapf** von Brittania 40 Pfg. **Pinsel** 50 Pfg. Dose aromat. **Seifenpulver** für 100 maliges Rasiren 25 Pfg. **Nachschleifen** und **Abziehen** alter Rasirmesser 40 Pfg. bis Mk. 1.—. **Neue Hefte** (Griffe) auf alte Rasirmesser 50 Pfg. Versandt per Nachnahme (Nachnahme-Spesen berechne nicht). Umtausch gestattet. **Neuer Prachtcatalog umsonst und portofrei.**

C. W. Engels, Stahlwaarenfabrik in Graefrath bei Solingen.

200 Arbeiter. Filiale in **Eger** in Böhmen. **Gegründet 1884.** Rasirmesser-Hohlschleiferei in eigner Fabrik.

Unentgeltlich versende Anweisung zur Rettung von Trunksucht mit und ohne Vorwissen. **M. Falkenberg,** Berlin, Steinmetzstr. 29

Jedermann kann sein Einkommen um Tausende von Mark jährlich durch Annahme unserer Agentur erhöhen. Senden Sie Adresse **A. X. 24. Berlin W. 57.**

8 Gebett Betten, fast neu, sind veränderungshalber sof. **zu verkaufen.** Wo? sagt die Exped. d. Bl.

Zu verkaufen!

Ein Gut bei Mügeln, beste Bodenklasse, 68 Acker, Anzahlung 50,000 Mark, **ein Gut** bei Oschatz, beste Bodenklasse, 37 Acker, Anzahlung 27—30,000 Mark, **ein Gut** bei Oschatz, 16½ Acker, Anzahlung 6—9000 Mark, **eine Wirthschaft** bei Oschatz, beste Bodenklasse, 10 Acker, Anzahlung 6000 Mark, **ein ff. Stadt-Gasthof** mit Parquett-Saal, gr. Umsatz, Anzahl. 13—14,000 Mk., **ein desgleichen** in kl. Stadt, gr. Umsatz, Anzahl. 6—7000 Mk., ein sehr schönes **Stadt-Restaurant,** gr. Umsatz, Anzahl. 8—10,000 Mk., eine flottgeh. **Stadt-Bäckerei** mit etwas Feld, 33 Jahre in einer Hand, wegen Todesfall des Besitzers, Anzahl. 6—7000 Mk.

Nähere Auskunft ertheilt über alle Grundstücke kostenfrei **Oscar Heintze, Oschatz,** Bahnhofstraße 527 b.

Pa. böhm. Braunkohlen offerirt billigst ab Schiff **C. Ferd. Hering.**